
12791/J XXV. GP

Eingelangt am 26.04.2017

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Josef A. Riemer
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen
betreffend Illegaler Handel mit Tieren aus Osteuropa boomt

Wie die Kronen Zeitung kürzlich berichtete, ist der illegale Handel mit Tieren zum Millionen-Geschäft geworden. Vor allem in der Ukraine ist die Zucht von edlen Samtpfoten und Rassehunden ein einträgliches Geschäft und der geheime Handel bestens organisiert. Immer wieder gehen „Boten“ den österreichischen Zollbeamten ins Netz. *„Ein Schmuggler führt meist mehrere Fahrten im Monat durch. Bei jeder Tour hat er vier bis sechs Katzen dabei. Da kommt beim Verkauf schon eine gewaltige Summe zusammen“*, wissen erfahrene Fahnder.

Erst vor Kurzem hatten Beamte der Operativen Zollaufsicht einen Täter aus dem Verkehr gezogen. Auf der Südautobahn bei Loipersdorf in der Steiermark wurde der ukrainische Lenker mit einem polnischen Kleintransporter gestoppt. Die illegale Fracht: vier schottische Kurzhaarkatzen und eine Sphynx, eine kanadische Rasse. Der Chauffeur sollte die von Hintermännern bestellte "Ware" nach Neapel in Italien liefern. Dort hätten die fünf sichergestellten Rassekatzen mehrere tausend Euro eingebracht. Der Täter wurde angezeigt, ein Finanzstrafverfahren eingeleitet.

Quelle: (<http://www.krone.at/tierecke/das-schmutzige-geschaeft-mit-tieren-boomt-ukraine-co-story-563898>)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundeministerin für Gesundheit und Frauen folgende

Anfrage

1. Gibt es seitens des BMGF aktuelle Zahlen, wie viele illegale Tiertransporte aus Osteuropa im Jahr 2017 in Österreich bereits gestoppt werden konnten?
 - a. Falls ja, wie viele waren es heuer bereits?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

2. Wie viele Tiere wurden dabei im Jahr 2017 in Österreich bereits beschlagnahmt?
3. Um welche Tiere handelte es sich dabei? Bitte um Anzahl und Tierart!
4. Aus welchen Ländern stammten die beschlagnahmten Tiere konkret?
5. Wie viele illegale Tiertransporte aus Osteuropa wurden in den Jahren 2015 und 2016 in Österreich gestoppt?
6. Gibt es seitens des BMGF Schätzungen wie viele illegale Tiertransporte ohne Kontrolle durch Österreich durchfahren?
7. Gibt es seitens des BMGF Schätzungen, wie viele Tiere illegal nach Österreich geschleppt und auch hier verkauft wurden?
8. Wäre es seitens des BMGF denkbar, härtere Strafen für Fahrer, welche Tiere illegal nach Österreich bringen, einzuführen?
 - a. Falls nein, wieso nicht?
 - b. Falls härtere Strafen denkbar wären, kämen dabei auch Haftstrafen infrage?
 - c. Falls nein, wieso nicht?